

Biberach, 2. Juli 2012

Über

Herrn Aufsichtsratsvorsitzenden

Erster Bürgermeister Roland Wersch

Beratungsfolge		
Gremium		Sitzungsdatum
Aufsichtsrat	ja	9.7.2012

TOP 13 /2012

Information zu Überlegung zum Neubau eines Parkhauses und zur Erweiterung des Parkhauses Ulmer Tor

Die Stadt Biberach plant die Veränderung des Gewerbegebiets Bleicherstraße und des „GM Areal“, Breslaustraße-Zeppelinring.

Im Zuge dieser Veränderung stellt sich die Stadt Biberach, die Fa. Vollmer und KaVo im Gewerbegebiet Bleicherstraße ein 6-geschossiges Parkhaus mit insgesamt 980 Stellplätzen vor. Die Stadtwerke Biberach GmbH wurde als potentieller Erbauer und Betreiber hierzu angefragt (siehe Anlage 1).

Gleich gestaltet sich die Situation bei der geplanten Veränderung des „GM-Areal“. Hier ist seitens der Stadt Biberach ein Dienstleistungszentrum vorgesehen. Die Kreissparkasse Biberach erweitert hier bis Ende 2014 ihre Hauptstelle. Der für ein Dienstleistungszentrum und die Erweiterung der Kreissparkasse erforderliche Stellplatzbedarf- und Nachweis soll über dauerhaft angemietete Stellplätze (baulastig abgesichert) in einem Anbau an das Parkhaus Ulmer Tor mit ca. 200 weiteren Stellplätzen erfolgen.

Erste Gespräche mit Vertretern der Kreissparkasse fanden bereits statt. Die Kreissparkasse Biberach bekräftigte ausdrücklich ihr Interesse an einer Zusammenarbeit mit der Stadtwerke Biberach GmbH.

Unsere zuletzt im Winter 2009 durchgeführten und aktuell bestätigten Analysen der Parkplatzbelegung in den Parkhäusern Ulmer Tor und Wieland Park sowie den Tiefgaragen Stadhalle, Museum und Kreissparkasse zeigen, dass meistens ausreichend freie Parkplätze zur Verfügung stehen, mit Ausnahme der Markttage Mittwoch und Samstag in der Zeit von 9 Uhr bis ca. 11 Uhr. Beim PH Ulmer Tor fallen die Zeiten der Vollausslastung im Vergleich zu den übrigen Parkhäusern wesentlich geringer aus. Aus Sicht der SWBC ist daher zu befürchten, dass sich durch die Erhöhung der öffentlichen Parkplätze der Abmangel in dieser Sparte weiter erhöht.

Anders stellt sich die Situation bei der Dauervermietung von Parkplätzen z.B. an die Kreissparkasse und die übrigen Nutzer des „GM-Areals“ bzw. die Firmen Vollmer und KaVo im Gebiet Bleicherstraße dar. Hier könnten die Stadtwerke als Betreiber auftreten und kostendeckende Entgelte erwirtschaften. Detaillierte Analysen hierzu stehen jedoch noch aus.

Vorab sollte jedoch eine politische Entscheidung im Gemeinderat über die Notwendigkeit von weiteren öffentlichen Stellplätzen herbeigeführt werden.